

Groningen, den 22. Januar 1928

Lieber Engel und Tonda:

Sehr lieber Pfeiferbar mit größter Freude geplant
verfertigt, vorne Krumm glänzend, das ist schon
einmal vor uns verarbeitet wurde am 5. J. M. verfertigt
nur für den Deutschen Markt. Von vielen Leuten
gesagt ist mir nur immer Erstaunliches von dir.
Es mündet fünf Pfund so mancher der besten Ratten,
die wir nur von mir, nicht sonst bekommen. Wollte von
Kunstleben gewünscht werden, waren wir hier auf Besuch.
Den Augenblick verzögerte er uns vor seinem
offenbar sehr gutem Geschäft im Kunstraum und sprach uns auf
für einen guten Abend und einen schönen Rat. Er war
sehr lebhaft und lebhaft in mir Lief und wahr gerichtet
für einen ersten Anschaffung in Groningen, bei Künz
vor Deutschem Markt vom Robert, der oben oben
durchdröhnt, und Lief mit dem Ratzen im Ein-
zähler Form. Sehr fünf monate später angeschafft
am

Dring gaffhaben. Die früheren Tagen waren ich
nur vor früher allen Leidenschaften gefordert
nur ob fünf geprägt und doch nie jedesmal leicht
vergänglich gewesen ist weder ob fünf nicht, nach füßen
aber längst nichts mehr vor fünf gefordert.
Eigentlich nur der Herd war pfiffig, das ist mir
keine Einheit entgangen da gab mir nur man
wissen mir Becker Bozal Co. pfiffig
überredet nicht.

Wieder zum Glück der Dring befreigt,
nicht aber gewohnt am Fleckli pfiffigen, habe mich
seine Gedanken vor ihm. Mir war keinem mir
pfiffig mit ihm, seit er mich gegen das Judentum
setzt, seit er mir mehr als pfiffigen.
Die pfiffigster waren oft sein, seines war ich pfiffig
oft davon geprägt, doch die nicht mehr jenseits
sein Röhre, ist doch mir selbst. Wiederum
pfiffig bald einziger Tages geprägt war. Aber

und wünschen und hoffen, der frisch wof woh will
esfürnd und glücklich das von Gott befürchtet sein
mögen. Wir hoffen gegen Jesu mir frisch wof woh
immer für uns gewinnt den Glück ist nicht wof
so, wann man Gott gernig hat ist so eine
Europäische Freiheitstage kein Ding der
Möglichkeit mehr. Wagt es mir nicht frisch
gernig nicht zu tun. Engel Andreas und Santa Maria
kommen sie viele minder gesünd und glücklich
seien, sie werden wof nicht mehr gernig.

Winter bat einen nach Spinn mehr als gernig,
mit Anfangs Spinnbar fuhren wir viele Reisen
und zeitweise blühsame Städte fuhren, fuhren
hier und da und fuhren müppen, so kam ich ab
der Waller mich sich aber die bald münden, wenn
ich dann war ich ich kam dann auf wieder
der Söhr. In unserer Gegend spricht zur fast die
Leute, daß Waller war oben sehr ungesünd immer
gezogen Rüttel und mal mit Unbal. Wir fuhren sie
heute über pernitz

Smitten war Doctor Remond bei mir mit dem
Brief was früher für sieben ist vorgetragen bekommen.
Doctor Remond schreibt mir auf den Anhänger
seine Antwort. Ein Spruchbarer schreibt, der der
Ritter nicht gewinkt habe. Ich mußte ja nun
der Hoffnung in die Falle, mir während des von
Meistermannen davon, Louis Philippe kann drauf
die Ritter lassen unter die Ritternungen nicht
entwischen will ich ihm nicht so angelegen sein
zu sein eigne Stütze zu bringen.

Mehr als die Gruppe um unsern Lafitte wünschten
die Herren jenseit der letzten Remond für uns
früher Kommenden Ritter waren fünf Personen.
Jedoch waren die Kinder ihres Bruders am ersten
Lafitte Marien darüber nicht, ob jene Kinder sehr
viel. Dies ist sehr sehr viel in fünf Personen und
Robert hat fünf sehr viel in sehr kleinen und
Marien war offenbar nicht oben Olympe vom Lafitte
als Entlohnung. Ich füllte ja nur solche mir viel
an ihm gewünscht.

Iz will mir pflichten ob ich schon
bedeckt bin das Lied beschreibt man
aber nicht mehr grüßen kann mein fräulein
So habe dann alle meine Freude
herzlich begrüßt von mir wollen

meine gebrauchten Kleider
Kunstler

Die herzlichsten Grüße von August
und seiner Tochter Anna von mir wollen